



VELOLAND SCHWEIZ

Nationale und regionale Erfassung der Velorouten

Die Stiftung Veloland Schweiz koordiniert ein Netz von signalisierten nationalen und regionalen Velorouten durch die ganze Schweiz und will deren Benützung statistisch erfassen.

In der ganzen Schweiz befinden sich Velowegen oder Nebenstrassen entlang Zählstellen. Es soll möglich sein, Velos vom restlichen (motorisierten) Verkehr, wie beispielsweise Autos oder LW zu trennen. Die Daten werden dabei automatisch und kabellos vom Zähler an Veloland Schweiz übermittelt. Die Stromversorgung erfolgt mittels Netzversorgung, Netzversorgung auf Zeit (für Montage an Strassenlampen) oder Solarzellen.

Im Rahmen des Projekts Velozähler wurden Zählgeräte geliefert, die auf der Basis von Flexilog die Daten erfassen und sie mittels Flexicom täglich via GPRS-Technologie an den zentralen Server weiterleiten.

Dort werden sie entpackt und mittels E-Mail an den Empfänger versandt. Ein Skript auf dem Server alarmiert den Benutzer sofort, falls sich eine Zählstelle während mehr als 24 Stunden nicht mehr gemeldet hat.

Die Zählgeräte werden durch Solarenergie oder mittels eines robusten Netzteils der KEN-Familie mit Strom versorgt. Wenn nötig, wird mit einer Batterie überbrückt.

Der Start des Projektes erfolgte im Sommer 2004 und die Zähler sind bis heute jeden Tag rund um die Uhr in Betrieb. Das Netz der Zähleinheiten liefert zuverlässig Daten über die Benützung der Schweizer Velowege.



Die Velozähler wurden in Kunststoffschränken direkt an Velorouten montiert und erfassen so elegant und unabhängig von Witterungseinflüssen den Verkehr. Im Bild: Standort La Punt im Engadin.

Flexilog

Sensor	Mikrowelle, 24.125 GHz, 5 mW
Datenspeicher	512 kB für ca. 50'000 Fahrzeuge
Kommunikation	SMS, E-Mail, FTP, GSM/GPRS
Energieversorgung	9..30 VDC, max. 2 A, typ. 1 W

